

**TASK®**

Version 2.3

Überarbeitet am 21.07.2006

Ref. 130000000228

Dieses SDB entspricht den Richtlinien und gesetzlichen Anforderungen von Österreichs und entspricht nicht unbedingt den Anforderungen anderer Länder.

1. STOFF-/ZUBEREITUNGS- UND FIRMENBEZEICHNUNG**Produktinformation**

Produktname : TASK®

Synonyme : B10367003
: DPX-KX710 64WG

Verwendung des Stoffs/der
Zubereitung : Herbizid

Firma : Du Pont de Nemours (Deutschland) GmbH
Du Pont Strasse 1
D-61352 Bad Homburg v.d.H
Deutschland

Telefon : +49-6172-87.0

Telefax : +49-6172-87.1500

Notrufnummer : +49-(0)202-529.6655

2. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Chemische Bezeichnung	CAS-Nr.	EG-Nr.	Einstufung	Konzentration [%]
Dicamba	1918-00-9	217-635-6	Xn; R22 Xi; R41 R52 -R53	60,9
Rimsulfuron	122931-48-0		N; R51/53	3,25
Alkylnaphthalinsulfonat Natriumsalz; Formaldehydkondensat	68425-94-5	Polymer	Xi; R36/38	>= 1 - < 10
Kaliumdihydrogenorthosphat	7778-77-0	231-913-4	C; R34	>= 1 - < 5

Den vollen Wortlaut, der hier genannten R-Sätze, finden Sie in Abschnitt 16.

3. MÖGLICHE GEFAHREN

Gefahr ernster Augenschäden.
Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

Allgemeine Hinweise : Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund einflößen.

Einatmen : An die frische Luft gehen. Sauerstoff oder, falls erforderlich, künstliche Beatmung. Arzt konsultieren.

**TASK®**

Version 2.3

Überarbeitet am 21.07.2006

Ref. 13000000228

- | | | |
|--------------|---|--|
| Hautkontakt | : | Beschmutzte Kleidung und Schuhe sofort ausziehen. Sofort mit Seife und viel Wasser abwaschen. Beim Auftreten von Hautreizungen oder allergischen Reaktionen einen Arzt hinzuziehen. Beschmutzte Kleidung vor Wiedergebrauch waschen. |
| Augenkontakt | : | Sorgfältig mit viel Wasser ausspülen, auch unter den Augenlidern. Auge weit geöffnet halten beim spülen. Sofort Arzt hinzuziehen. |
| Verschlucken | : | 1 bis 2 Glas Wasser trinken. Erbrechen nicht ohne ärztliche Anweisung herbeiführen. Arzt aufsuchen. |

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

- | | | |
|--|---|---|
| Geeignete Löschmittel | : | Wassersprühnebel, alkoholbeständigen Schaum, Trockenlöschmittel oder Kohlendioxid verwenden., |
| Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel | : | Wasservollstrahl, (Kontaminationsgefahr), |
| Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung | : | Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemieschutzanzug tragen. |
| Weitere Information | : | Löschwasser nicht ins Oberflächenwasser oder Grundwassersystem gelangen lassen. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen. Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

(bei kleinen Bränden) Bei großflächigen Bränden soll man das Feuer ausbrennen lassen, wenn es die Gegebenheiten gestatten, um die Kontamination der Umgebung durch Löschwasser zu vermeiden. Container/Tanks mit Wassersprühstrahl kühlen. |

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

- | | | |
|-------------------------------------|---|--|
| Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen | : | Persönliche Schutzausrüstung verwenden. |
| Umweltschutzmaßnahmen | : | Zur Vermeidung einer Kontamination der Umwelt geeigneten Behälter verwenden. Weiteres Auslaufen oder Verschütten verhindern, wenn dies ohne Gefahr möglich ist. Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen. Verunreinigung des Grundwassers durch das Material vermeiden. Wenn größere Mengen verschütteten Materials nicht eingedämmt werden können, sollen die lokalen Behörden benachrichtigt werden. Bei der Verunreinigung von Gewässern oder der Kanalisation die zuständigen Behörden in Kenntnis setzen. |
| Verfahren zur Reinigung | : | Sofort mit Schaufel oder Staubsauger reinigen. Falls das Produkt in der Nähe wertvoller Pflanzen oder Bäume verschüttet wurde, nach der Reinigung 5 cm der oberen Bodenschicht abtragen. Zum Aufnehmen zugelassenen Industriestaubsauger verwenden. Aufschaukeln und in geeignete Behälter zur Entsorgung bringen. |
| Zusätzliche Hinweise | : | Verschüttetes Produkt nie in den Originalbehälter zwecks Wiederverwertung |

**TASK®**

Version 2.3

Überarbeitet am 21.07.2006

Ref. 13000000228

geben.

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG**Handhabung**

Hinweise zum sicheren Umgang : Bei Staubbildung für geeignete Entlüftung sorgen. Persönliche Schutzausrüstung tragen.

Lagerung

Anforderungen an Lagerräume und Behälter : Behälter dicht verschlossen an einem trockenen, gut belüfteten Ort aufbewahren. An einem Platz lagern, der nur berechtigten Personen zugänglich ist. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Zusammenlagerungshinweise : Keine besonders zu erwähnenden unverträglichen Produkte.

Lagertemperatur : > 4 °C

Sonstige Angaben : Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.

8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN**Technische Schutzmaßnahmen**

Für ausreichende Belüftung sorgen, besonders in geschlossenen Räumen.

Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz : Nicht erforderlich; außer bei Aerosolbildung. Halbmaske mit Partikelfilter FFP2 (EN149)

Handschutz : Material: Nitrilkautschuk
Handschuhdicke: 0,4 - 0,7 mm
Tragedauer: 480 min
Bitte Angaben des Handschuhlieferanten in Bezug auf Durchlässigkeit und Durchbruchzeit beachten. Auch die spezifischen, ortsbezüglichen Bedingungen, unter welchen das Produkt eingesetzt wird, in Betracht ziehen, wie Schnittgefahr, Abrieb und Kontaktdauer., Die arbeitsplatzspezifische Eignung sollte mit den Schutzhandschuhherstellern abgeklärt werden.

Augenschutz : Schutzbrille mit Seitenschutz gemäss EN166

Haut- und Körperschutz : Leichter Schutzanzug Langärmelige Arbeitskleidung

Hygienemaßnahmen : Hände vor Pausen und sofort nach der Handhabung des Produktes waschen. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Aus Umweltschutzgründen sind alle verunreinigten Schutzausrüstungen vor Wiedergebrauch zu entfernen und zu reinigen. Spülwasser ist in Übereinstimmung mit örtlichen und nationalen behördlichen Bestimmungen zu entsorgen.

**TASK®**

Version 2.3

Überarbeitet am 21.07.2006

Ref. 130000000228

Schutzmaßnahmen : Gesamte Chemikalienschutzbekleidung vor Gebrauch inspizieren. Im Falle chemischer oder physikalischer Schäden oder falls verunreinigt, sollen Bekleidung und Handschuhe ersetzt werden.

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Form : fest, Trocken freifließendes, wasserdispergierbares Granulat,
 Farbe : gelbbraun,
 Geruch : süßlich,
 pH-Wert : 7,4 bei 10 g/l
 Flammpunkt : nicht anwendbar
 Explosionsgefahr : Nicht explosiv
 Schüttdichte : 700 kg/m³
 Wasserlöslichkeit : , dispergierbar

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Zu vermeidende Stoffe : Keine besonders zu erwähnenden Stoffe.
 Gefährliche Zersetzungsprodukte : Kohlendioxid (CO₂), Stickoxide (NO_x), Hydrogenchlorid
 Gefährliche Reaktionen : Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

Akute Toxizität bei oraler Aufnahme : LD50/ Ratte: > 2 000 mg/kg
 Akute Toxizität bei Inhalation : LC50/ 4 h / Ratte : 7,93 mg/l
 Akute Toxizität bei Aufnahme über die Haut : LD50/ Ratte > 2 000 mg/kg
 Hautreizung : Keine Hautreizung
 Augenreizung : Gefahr ernster Augenschäden.
 Sensibilisierung : Verusacht im Tierversuch keine Sensibilisierung durch Hautkontakt.

**TASK®**

Version 2.3

Überarbeitet am 21.07.2006

Ref. 130000000228

12. ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE**Ökotoxische Wirkungen**

Toxizität gegenüber Fischen : LC50/ 96 h/ Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle) :: 96 mg/l

Toxizität gegenüber Algen : / EC50/ 72 h/ Selenastrum capricornutum: 21 mg/l

Daphnientoxizität : / EC50/ 48 h/ Daphnia: 93 mg/l

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Produkt : In Übereinstimmung mit den örtlichen und nationalen gesetzlichen Bestimmungen. Muss in einer Verbrennungsanlage, die die dafür notwendigen Genehmigungen von den zuständigen Behörden besitzt, verbrannt werden. Keine stehenden oder fließenden Gewässer mit Chemikalie oder Verpackungsmaterial verunreinigen.

Verunreinigte Verpackungen : Leere Behälter nicht wieder verwenden.

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

Weitere Information : Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

15. VORSCHRIFTEN**Kennzeichnung gemäß EG-Richtlinien**

Symbol(e) : Xi Reizend
N Umweltgefährlich

Gefährliche Inhaltsstoffe: Dicamba
Rimsulfuron

R-Sätze : R41 Gefahr ernster Augenschäden.
R51/53 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

S-Sätze : S 2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
S13 Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
S20/21 Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen.
S24/25 Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
S26 Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser

**TASK®**

Version 2.3

Überarbeitet am 21.07.2006

Ref. 13000000228

S36/37/39	abspülen und Arzt konsultieren. Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.
S46	Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.
S29/35	Nicht in die Kanalisation gelangen lassen; Abfälle und Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden.
S57	Zur Vermeidung einer Kontamination der Umwelt geeigneten Behälter verwenden.

Besondere Kennzeichnung : Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt ist die Gebrauchsanleitung bestimmter Zubereitungen einzuhalten.

16. SONSTIGE ANGABEN**Wortlaut der R-Sätze unter Abschnitt 2**

R22	Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
R34	Verursacht Verätzungen.
R36/38	Reizt die Augen und die Haut.
R41	Gefahr ernster Augenschäden.
R51/53	Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
R52	Schädlich für Wasserorganismen.
R53	Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

Weitere Information

Gebrauchsanweisung auf dem Etikett beachten.

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen zum Zeitpunkt der Überarbeitung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.